



Verband Bernischer
Schafzuchtorganisationen



Delegiertenversammlung 2016

Protokoll der 84.ordentlichen Delegiertenversammlung 2016

vom **Samstag, 06. Februar 2016**, 13.15 Uhr im Restaurant Alte Reithalle, Thun Expo

Protokoll: Markus Wyttenbach

Beginn: 13.15 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Anwesende : 263

Stimmberechtigt: 255

Absolutes Mehr: 128

Traktanden

1. Eröffnung durch den Präsidenten
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 31. Januar 2015 (Beilage)
 4. Jahresbericht 2015 des Präsidenten (Beilage)
 5. Jahresrechnung 2015 (Beilage)
 6. Budget 2016 (Beilage)
 7. Mutationen
 8. Referat von Peter Juesy, kantonaler Jagdinspektor
 9. Information zur Homepage VBS
 10. Wiederwahlen des Vorstandes VBS
 - a) Wiederwahl des Präsidenten Rolf Rüfenacht, BFS, Graben
 - b) Wiederwahl des Vizepräsidenten Thomas Schwendimann, SBS, Blumenstein
 - c) Wiederwahl des Kassiers Ulrich Müller, WAS, Steffisburg
 - d) Wiederwahl des Sekretärs Markus Wyttenbach, BFS, Buchen
 11. Wiederwahl der Rechnungsrevisorin Miriam Kunz, BFS, Oberbütschel
 12. Wahl eines kantonalen Schauexperten
 - a) Ersatz für Heinz Kämpf, SBS, Reconvilier
 13. Kandidat Vorstandsmitglied Schweiz. Schafzuchtverband
 - a) Ersatz für Peter Zwahlen, BFS, Burgistein
 14. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Schafzuchtverbandes
 15. Alpwanderung / Informationstagung 2016
 16. BEA 2016 / Aussteller Genossenschaften / Vereine
 17. Bernische Schafmärkte und Ausstellungen 2016, Mitteilungen
 18. Anträge der Genossenschaften / Vereine / Unterverbände
 19. Ehrungen (Beilage)
 20. Verschiedenes
-

1. Eröffnung durch den Präsidenten

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten zugesendet:
-Traktanden Delegiertenversammlung vom 06. Februar 2016
-PowerPoint Folie Traktanden DV 2016*

Verbandspräsident **Rolf Rüfenacht** begrüsst die anwesenden Gäste, Ehrenmitglieder, Unterverbandspräsidenten, Experten sowie alle Delegierten und heisst Sie herzlich willkommen. Er weist auf die Fotos der vergangenen Widdereliteschau an der BEA in Bern hin, und hofft dass sich der eine oder andere erblicken konnte.

Der Präsident darf folgende Gäste und Ehrengäste begrüssen:

Christoph Berger, Ehrenpräsident, Aeschi
Simon Bichsel, Präsident OGG, Trubschachen
Christian Gerber, Ehrenmitglied, Tramelan
Fritz Gerber, Ehrenmitglied, Signau
Urs Häusler, Ehrenmitglied, Grosshöchstetten
Bendicht Lenz, Ehrenmitglied, Signau
Hansjörg Rüeegsegger, Präsident BEBV, Riggisberg
Daniel Ritter, Geschäftsführer BZZV, Oberburg
Jakob Rösti, Ehrenmitglied, Heimberg
Christian Saurer, Ehrenmitglied, Ringoldswil
Alwin Meichtry, Präsident SSZV, Niederönz
Rolf Schneeberger, Ehrenpräsident, Thörigen
Heinz Stettler, Ehrenmitglied, Eggiwil
Peter Juesy, kantonaler Jagdinspektor, Frutigen
Berti Wandfluh, Ehrenmitglied, Kandergrund
Hans von Känel, Ehrenmitglied VBS, Hondrich
Alfred Zumbrunn, Ehrenmitglied VBS, Brienzwiler
Hans Zmoos, Ehrenmitglied, Boltigen
Peter Zwahlen, Ehrenmitglied VBS, Burgistein

Rechnungsrevisoren:

Miriam Kunz, Oberbütschel
Linda Riesen, Brenzikofen

Unterverbandspräsidenten:

Thomas Schöpfer, Emmentaler Schafzuchtverband
Ronald Sommer, Fédération des syndicats de menu bétail du Jura Bernois
Andreas Jaun, Oberländischer Schafzuchtverband
Fritz Streit, Mittelländischer Schafzuchtverband

Experten:

Rudolf Anken, Oberbalm
Anton Bärtschi, Eggiwil
Hanspeter Bigler, Gurzelen
Andreas Oberli, Utzensdorf
Andreas Hänni, Lohnstorf
Andreas Jaun, Meiringen
Heinz Kämpf, Reconwillier
Marco Schmid, Heimberg
Anton Teuscher, Latterbach
Tobias Sommer, Wynigen

Medienvertreter sind anwesend:

Erwin Munter, Redaktion Espace Media
Daniela Joder, Bauernzeitung

Folgende Entschuldigungen sind eingegangen:

Regierungsrat Andreas Rickenbacher, Regierungsratspräsident des Kantons Bern
Niklaus Neuenschwander, Leiter Tierische Produktion und Tierzucht BLW
Urs Zaugg, Amtsvorsteher LANAT
Marc Zuber, Leiter Abteilung Strukturverbesserung und Produktion des Kantons Bern
Katrin Schmid, Leiterin Qualitäts- und Absatzförderung, Tierproduktion des Kantons Bern
Linus Misteli, Rubigen
Ulrich Siegenthaler, Ehrenmitglied VBS
Reto Wyss, Veterinärdienst des Kantons Bern
Marlies Schneider, Leiterin der Geschäftsstelle, Schweizerischer Schafzuchtverband
Heinrich Bucher, Direktor Proviande, Bern
Daniel Beyeler, Messeleiter, BEA Bern Expo
Christian Burkhalter, Geschäftsführer Bernischer Fleckviehzuchtverband
Roland Bigler, Vizepräsident Bernischer Ziegenzuchtverband
Christian Aeschlimann, Leiter Herdebuch
Rita Lüchinger, Redaktion FORUM Kleinwiederkäuer
Jürg Aeschlimann, Ehrenmitglied, Biglen
Rudolf Oswald, Ehrenpräsident, Münsingen

Die Einladungen mit der Liste der Traktanden für die heutige Delegiertenversammlung wurden termingerecht verschickt. Es gibt keinen Antrag zur Abänderung der Traktandenliste.

Beschluss: Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Der Präsident erklärt die 84. Delegiertenversammlung des VBS als eröffnet.

2. Wahl der Stimmzähler

Auf Vorschlag von **Werner Aebersold** werden folgende Personen als Stimmzähler vorgeschlagen:

- Müller Bernhard
- Uhlmann Hans
- Pascuale Daniel
- Hofer Peter
- Baumann David
- Rufener Hans
- Christen Armin
- Feller Hansjürg
- Christian Peter und Anton Bärtschi (Unterstützung Wahlbüro)

Der Präsident **Rolf Rüfenacht** schlägt **Werner Aebersold** als Präsident des Wahlbüros vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Beschluss: Die vorgeschlagenen Personen werden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 31. Januar 2015

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten per Post zugestellt:
-Protokoll der Delegiertenversammlung vom 31. Januar 2015*

Es gibt keine Bemerkungen dazu. Der Präsident dankt **Markus Wyttenbach** für das Verfassen des Protokolls und bittet die Versammlung, das Protokoll zu genehmigen.

Beschluss: Das Protokoll vom 31. Januar 2015 wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 2015 des Präsidenten

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten per Post zugestellt:
-Jahresbericht VBS 2015*

Rolf Rüfenacht hat einen interessanten und informativen Jahresbericht 2015 verfasst. Der Bericht zeigt die Tätigkeiten sowie das Verbandsgeschehen im Jahresverlauf 2015.

Der Expertenbericht wurde von **Ruedi Anken** verfasst.

Thomas Schwendimann dankt **Rolf Rüfenacht** für das Verfassen und schlägt den Delegierten den Jahresbericht zur Genehmigung vor.

Beschluss: Die Delegierten genehmigen den Jahresbericht einstimmig.

5. Jahresrechnung 2015

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten per Post zugestellt:
-Jahresrechnung 2015
-PowerPoint Folie Jahresrechnung 2015*

Die Jahresrechnung wird durch den Kassier **Ueli Müller** detailliert erläutert. Sie schliesst mit Einnahmen von Fr. 117'833.10 und Ausgaben von Fr. 121'698.25 ab. Dies ergibt einen Verlust von Fr. **3'865.15**.

Der Revisorenbericht verliest **Miriam Kunz**. Die Revisorinnen **Miriam Kunz** und **Linda Riesen** empfehlen die Rechnung, unter bester Verdankung an den Kassier, zur Genehmigung.

Rolf Rüfenacht dankt dem Kassier **Ueli Müller** und den Revisorinnen **Miriam Kunz** und **Linda Riesen** für ihre Arbeit.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2015 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Budget 2016

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten per Post zugestellt:
-Budget 2016
-PowerPoint Folie Budget 2016*

Das Budget 2016 sieht Einnahmen von Fr. 116'520.- und Ausgaben von Fr. 113'900.- vor. Dies ergibt ein budgetierter Rechnungsgewinn von Fr. **2'620.-**.

Das Wort wird nicht verlangt.

Beschluss: Das Budget 2016 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

7. Mutationen

Im vergangenen Verbandsjahr verstarben folgende Züchterkameradinnen und Züchterkameraden.

- Stucki Heinz, Fahrni bei Thun
- Boss Heinz, Utzenstorf
- Glaus Elisabeth, Einigen
- Schmocker Walter, Ringgenberg
- Gempeler Hans, Einigen
- Dübi Andreas, Kallnach
- Hofer Paul, Bowil
- Wälti Walter, Schüpbach
- Schönthal Hanspeter, Ostermundigen
- Gfeller Werner, Rubigen
- Schwarz Gottfried, Mittelhäusern

Zum Gedenken der verstorbenen erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

8. Referat von Peter Juesy, kantonaler Jagdinspektor

Rolf Rüfenacht begrüsst **Peter Juesy**.

Peter Juesy, dankt für die Einladung und freut sich, vor einem so grossen Publikum ein Referat abzuhalten. Seit seinem letzten Besuch im 2005 ist vieles passiert. Der Wolf war damals praktisch kein Thema. Heute hat sich diese Sachlage geändert. Er äussert sich ausführlich zu folgenden Themen:

- Pensionierung
- Luchs
- Wolf

Er dankt Thomas Schwendimann und Rolf Rüfenacht für Ihre Vorzügliche Arbeit in der Kerngruppe Wolf.

Rolf Rüfenacht bedankt sich für die sehr interessanten Ausführungen und überreicht **Peter Juesy** einen Fleischkorb.

9. Informationen zur Homepage VBS

Rolf Rüfenacht informiert die Versammlung, dass er im Jahresbericht 2015 den Stand der Homepage ausführlich beschrieben hat. Die Vorarbeiten liefen sehr gut.

Die Seite wird ab Sonntag 07.2.2016 unter www.schafbern.ch aufgeschaltet. Sie beinhaltet interessante Informationen rund ums Schaf. Der VBS wünscht dass aus dem Verbandsgebiet regelmässig interessante Bilder, Beiträge etc. auf die Kontaktadresse gesendet werden.

Ein weiteres Ziel wäre, dass die aktuellsten Resultate von den kantonalen Widderschauen oder den weiblichen Bestände Schauen aufgeschaltet werden.

Rolf Rüfenacht fragt ob es Wortmeldungen gibt:

Rolf dankt der Versammlung für die Sprechung des Betrages zur Investition der Homepage

10. Wiederwahlen des Vorstands VBS

Rolf Rüfenacht informiert die Versammlung, dass im Vorstand Wiederwahlen anstehen. Alle Kandidaten haben sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung gestellt.

a) Wiederwahl des Präsidenten Rolf Rüfenacht, BFS, Graben

Beschluss: Die Delegierten bestimmt **Rolf Rüfenacht** für eine weitere Amtsdauer als Präsident des VBS.

b) Wiederwahl des Vizepräsidenten Thomas Schwendimann, SBS, Blumenstein

Beschluss: Die Delegierten bestätigen **Thomas Schwendimann** für eine weitere Amtsdauer.

c) Wiederwahl des Kassiers Ueli Müller, WAS, Steffisburg

Beschluss: Die Delegierten bestätigen **Ueli Müller** für eine weitere Amtsdauer.

d) Wiederwahl des Sekretärs Markus Wyttenbach, BFS, Buchen

Beschluss: Die Delegierten bestätigen **Markus Wyttenbach** für eine weitere Amtsdauer.

Rolf Rüfenacht dankt im Namen des gesamten Vorstandes für das Vertrauen.

11. Wiederwahl der Rechnungsrevisorin Miriam Kunz, BFS, Oberbütschel

Beschluss: Die Delegierten bestimmen **Miriam Kunz** für eine weitere Amtsdauer als Rechnungsrevisorin.

Rolf Rüfenacht bedankt sich bei **Miriam Kunz** für Ihre Bereitschaft.

12. Wahl eines kantonalen Schauexperten

a) Ersatz für Heinz Kämpf, SBS, Reconvillier

Folgende Kandidaten stellen sich zur Wahl:

Hanspeter Blaser, SBS, Landiswil und **André Stryffeler**, SBS, Boltigen.

Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Viktor Flükiger stellt den Delegierten **Hanspeter Blaser** vor.

Thomas Schwendimann stellt den Anwesenden **André Stryffeler** vor.

Hans Ryter überbringt die Botschaft aus dem SBS Zuchtverband. Der SBS Zuchtverband unterstützt nur aktive Züchter zur Wahl ins Expertenteam.

Es kommt zum ersten Wahlgang:

Während die Stimmen ausgezählt werden begrüsst **Rolf Rüfenacht** den Präsidenten des BEBV **Hans Jörg Rüeegsegger**.

Hansjörg Rüeegsegger überbringt ein Grusswort der Berner Bauern und zeigt kurz und bündig die Anliegen des Bernischen Bauernverbands im vergangenen Jahr sowie in der Zukunft auf.

Der Präsident bedankt sich bei **Hansjörg Rüeegsegger** für seine Worte.

Resultat erster Wahlgang:

ausgeteilte Stimmzettel	255
eingegangene Stimmzettel	255
Leere Stimmzettel	9
Ungültige Stimmzettel	2

Stimmen haben erhalten:

Hanspeter Blaser	148
André Stryffeler	96

Somit wird **Hanspeter Blaser** wird von der Versammlung zum Nachfolger von **Heinz Kämpf** ins Berner Expertenteam gewählt.

Hanspeter Blaser wendet sich an die Versammlung und dankt für das Vertrauen.

13. Kandidat Vorstandsmitglied Schweizerischer Schafzuchtverband

a) Ersatz für Peter Zwahlen, BFS, Burgistein

Ruedi Anken stellt sich als Möglicher Nachfolger von Peter Zwahlen zur Verfügung. Jürg Wenger stellt den Delegierten Ruedi Anken vor.

Keine weitere Wortmeldung.

Beschluss: Es wird einstimmig beschlossen, eine Offene Wahl abzuhalten.

Beschluss: Die Delegierten beschliessen **Ruedi Anken** zum Kandidat zur Nachfolge von Peter Zwahlen für in den Vorstand des Schweizerischen Schafzuchtverband.

Ruedi Anken wendet sich an die Versammlung und dankt für das Vertrauen.

14. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Schafzuchtverbandes

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten aufgeschaltet:
-PowerPoint Präsentation Schweizerischer Schafzuchtverband*

Der Präsident orientiert über die Delegiertenversammlung vom 27.02.2016 in Thun. Er bietet alle Berner Schafzüchter auf, Peter Zwahlen einen würdigen Abschluss zu bieten und ebenfalls seinem Nachfolger einen guten Start zu ermöglichen.

Weitere Infos werden im der nächsten Ausgabe des FORUM publiziert.

Anschliessend übergibt er das Wort an **Alwin Meichtry**.

Alwyn Meichtry bedankt sich für die Einladung und überbringt die Besten Grüsse aus dem SSZV. Er informiert über folgende Themenbereiche:

- Abrechnung Schauwesen der kantonalen Organisationen
- Vorgehen bei den Rassenstandards
- Moderhinke Sanierung
- Herdenbuchzahlen Kanton Bern
- Delegiertenversammlung 2016 in Thun
- Jubiläum 100 Jahre SSZV 2017

Er freut sich an der Schweizer DV viele Berner hier in Thun zu begrüßen.

15. Alpwanderung / Informationstagung 2016

Bis heute sind leider keine Organisatoren für einen solchen Anlass bekannt.

16. BEA 2016 / Aussteller Genossenschaften / Vereine

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten aufgeschaltet:
-PowerPoint Folie mit BEA Aussteller 2016 und die folgenden Jahren*

Rolf Rüfenacht orientiert über die Umbau auf dem Messegelände der BEA Bern Expo. Es wird auch Einfluss haben auf die BEA 2016. Der Standort der Kleinviehhalle wird nicht mehr am ursprünglichen Standort zu finden sein.

Aussteller Genossenschaften und Vereine 2016:

BFS, SZG Langnau - Gohl
WAS, SZG Neuenegg
SBS, SZV Signau

Anton Bärtschi orientiert über die Tierpräsentation an der bevorstehenden BEA 2016. Er ruft die Verantwortlichen der jeweiligen Genossenschaften/Vereine auf, sich nach der Versammlung bei ihm zu melden.

Rolf Rüfenacht bittet Interessierte Genossenschaften, Vereine oder Einzelzüchter sollen sich beim Markus Wytttenbach melden um die noch freien Plätze in den nächsten Jahren zu besetzen.

17. Bernische Schafmärkte und Ausstellungen 2016 / Mitteilungen

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten aufgeschaltet:
-PowerPoint Folie mit den Widderschauen Frühling und Herbst 2016
-PowerPoint Folie mit den Daten der IKAM Frühling und Herbst 2016*

Widderschauen Frühling 2016

Donnerstag	31.03.2016	Thun Expo
Samstag	16.04.2016	Wynigen
Samstag	30.04.2016	Pontenet

Widderschauen Herbst 2016

Samstag	10.09.2016	La Gare
Mittwoch	14.09.2016	Eggiwil
Dienstag	27.09.2016	Thun Expo
Donnerstag	29.09.2016	Saanen
Dienstag	11.10.2016	Schüpfen

Die 5.- Busse bei fehlender Punktierkarte werden auch im 2016 aufrechterhalten!

Interkantonale Ausstellungsmärkte Frühling 2016

12. März und 13. März 2016	Münsingen
19. März und 20. März 2016	Zweisimmen

Interkantonale Ausstellungsmärkte Herbst 2016

10. September und 11. September 2016	Langnau i.E.
24. September und 25. September 2016	Interlaken
01. Oktober und 02. Oktober 2016	Burgdorf
08. Oktober 2016	Tavannes

18. Anträge Genossenschaften und Vereine / Unterverbände

Folgendes Dokument wurde den Delegierten aufgeschaltet:

-PowerPoint Folie mit den Anträgen von Beat Poschung

2 Anträge der SZV Rinderberg sind fristgerecht beim VBS eingegangen sind. Die Anträge werden durch **Rolf Rüfenacht** vorgelesen.

Beat Poschung erläutert seine Anträge. Er nennt Namen von Experten die Infolge Amtszeitbeschränkung nicht mehr als Experten tätig sein können. Er wünscht dass der Kanton Bern nicht mehr ein „Sonderzügli“ fährt und diese Regelung gelöst wird. Zu den Kantonalen Widderschauen äussert er sich ebenfalls. Macht ein Widder nicht die nötigen Punkte, so wird er auf dem nächsten Schauplatz aufgeführt wo er seine Punkte anschliessend macht. Er wünscht dass somit über eine zentrale Widderschau beraten wird.

Rolf Rüfenacht orientiert, dass im Vorstand schon seit längerem über diese Anliegen gesprochen werden. Ebenfalls werden die Experten in diesen Gesprächen eingebunden. Der Schweizerische Schafzuchtverband legt aber eine Altersgrenze von 65 Jahren fest. Somit ist da einmal eine Richtlinie gegeben die auch im Kanton Bern umgesetzt werden muss. Es wird über verschiedenen Systeme diskutiert und die nicht so einfach umgesetzt werden können. Ausserdem hat der Kanton Bern über alle Klautiere eine Amtsdauer von 12 Jahren hat. Für eine kantonale Widderschau ist der Kanton Bern zu gross. Im Gegensatz zur regionalen Schafzucht (WAS) im Wallis. Dies darf nicht vergessen werden. Im Weiteren darf eine zentrale Widderschau nicht eine Konkurrenz zu den IKAM werden.

Er bittet die Versammlung sich über die beiden Anträge zu äussern.

Rolf Schneeberger nimmt Stellung zu den Anträgen. Die Meinungen sind nicht immer die gleichen. Er äussert sich zu den Resultaten über die Diskussion. Diese wurden immer demokratisch gefällt und somit auch rechtsgültig. Er wünscht diese an der nächsten Versammlung zu traktandieren.

Beat Poschung äussert sich noch einmal und sagt ganz klar, dass dies an der nächsten DV behandelt werden sollte.

Fritz Eicher spricht zur Versammlung. Die Widderschau Thun ist aktuell keine Lösung. Er wünscht dass es sofort geändert wird.

Rolf Rüfenacht zeigt auf, dass die Lösung bereits auf dem Tisch liegt und per sofort umgesetzt wird.

Werner Aebersold meldet sich und zeigt der Stand der Dinge zur Widderschau Thun

19. Ehrungen

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten aufgeschaltet:
-PowerPoint Folie mit den diversen Ehrungen*

Heinz Kämpf scheidet infolge Amtszeitbeschränkung aus dem Expertenteam des Kantons Bern aus. Ihm wird als Dank für seine wertvolle Arbeit eine Wanduhr überreicht.

Heinz Kämpf wendet sich an die Versammlung und dankt für die 12 tollen Jahren die sehr schnell vorbeigingen.

Für ihre langjährige und wertvolle Arbeit für die Berner Schafzucht können folgende Zuchtbuchführerinnen und Zuchtbuchführer mit einem Präsent geehrt werden.

Heidi Ehram hat sich für die heutige Versammlung entschuldigt.

Ehrung der Zuchtbuchführer und Zuchtbuchführerinnen 2016

10 Jahre

Michaela Blaser, Kaufdorf
Iris Rubin, Barga

15 Jahre

Verena Felber, Niederbipp
Stefan Schär, Walterswil
Heidi Ehram, Niederbipp

20 Jahre

Beat Stoller, Frutigen
Jeannette Fischer, Belp

25 Jahre

Bendicht Lenz, Signau
Kurt Peter, Meikirch
Beatrice Krebs, Schwarzenburg

30 Jahre

Jakob Krummen, Mühleberg
Hans Ulrich Wandfluh, Röthenbach b. H`buchsee

35 Jahre

Elisabeth Schäfer, Eriz

40 Jahre

Trudy von Känel, Hondrich

Werner Aebersold führt die Ehrungen durch und dankt den Geehrten für ihre wertvollen Dienste.

Der Präsident dankt für die grosse Arbeit der Zuchtbuchführerinnen und Zuchtbuchführer.

20. Verschiedenes

*Folgendes Dokument wurde den Delegierten aufgeschaltet:
-PowerPoint Folie mit den wichtigsten Daten 2016 und 2017*

Der Präsident erläutert die wichtigsten Anlässe im 2016 und 2017.

Wichtige Termine 2016:

Agrimesse Thun	03. bis 06. März	Thun Expo
BEA Bern	29. April bis 08. Mai	BEA Bern
Sichelte der BEBV	19. September	Bundesplatz Bern

Wichtige Termine 2017:

DV VBS 2015	28. Januar	Thun Expo
BEA Bern	28. April bis 07. Mai	BEA Bern

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Der Präsident dankt den Delegierten für das Interesse und die Mithilfe zum Wohle der Bernischen Schafzucht, den Gästen fürs Erscheinen, den Vorstandskollegen für die Zusammenarbeit und wünscht alles Gute in Haus, Hof und Stall, gute Gesundheit sowie gute Heimkehr und erklärt die 84. Delegiertenversammlung als geschlossen.

Nächste Delegiertenversammlung:

Samstag	28.01.2017	13`15 Uhr	Restaurant Alte Reithalle, Thun Expo
Samstag	10.02.2018	13`15 Uhr	Restaurant Alte Reithalle, Thun Expo

Thun, 06. Februar 2016

Rolf Rufenacht
Präsident VBS

Markus Wytttenbach
Sekretär VBS